



Weissburgunder trocken 2018

Schloß Proschwitz



Artikel Nr.	05500
Land	Deutschland
Herkunft	Sachsen, Meissen - Weinberge entlang der Elbe in ausgezeichneter südlichen Disposition
Rebsorte	Weissburgunder (100 %)
Qualitätsbezeich.	Prädikatswein - Kabinett
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	8 - 10 °C
Ausbau	Präzise temperaturgesteuerte, kühle Vergärung im Edelstahltank
Boden	Rote Granitfelsen, der von einer bis zu 6 Meter mächtigen Lösschicht bedeckt ist
Füllmenge	0,75 l
Beschreibung	Im Glas weißgold schimmernde Farbe und in der Nase duftet er angenehm nach Limone, Grapefruit und leichten Tönen von Mango. Am Gaumen wirkt der Weissburgunder fast cremig aber ohne schwer zu sein. Grüner Apfel, Stachelbeere, Nuss und vor allem Haselnuss kommen nach und nach - auch ein Hauch von Mandeln und weißen Blüten.
Über den Winzer	Das Weingut Schloß Proschwitz ist sowohl das älteste als auch das größte private Weingut Sachsens. Dr. Georg Prinz zur Lippe kaufte nach 1990 das Weingut "Schloß Proschwitz" seiner Familie zurück. Das Geheimnis des 800 Jahre alten Weingutes liegt in der ausgezeichneten südlichen Disposition der Weinberge, dem günstigen Mikroklima des Elbtales sowie in der nahezu idealen Bodenkombination aus Lößlehm und Granitgestein. Die sechs Meter mächtige Lößlehmschicht verleiht unseren Weinen ihr herrlich fruchtiges Bukett, der darunter liegende Granitfelsen lässt den Gaumen noch lange die Tiefe des Weines spüren. Im Rahmen der Mitgliedschaft im Verband deutscher Prädikats- und Qualitätsweingüter (VDP) erfolgt die Bewirtschaftung unserer Weinberge ausschließlich nach den Richtlinien des "kontrolliert umweltschonenden Weinbaus".